

— Der Kampf gegen die Preistreiber. In der letzten Zeit mehren sich die Fälle, daß Schuhmachermeister für die Vornahme von Reparaturen geradezu Phantasiepreise verlangen und sich dann ihrer überspannten Forderungen wegen vor Gericht zu verantworten haben. Auch gestern hatte der Bezirksrichter Dr. Pohl (Josefstadt) über eine solche Preistreiberei zu urteilen. Angeklagt war der Schuhmachermeister Wenzel Niska, weil er für das Doppeln von Schuhen 22 Kronen verlangt haben soll. — Der Richter fällte einen Schuldspruch und verurteilte den Angeklagten zu einer Woche Arrest.